

Salzburger Firmen erlaufen Großspende

Rund 80.000 Kilometer oder fast zweimal um den Erdball: So lange ist die Gesamtstrecke, welche 360 Teilnehmer aus zehn heimischen Unternehmen an der diesjährigen Salzburger Businesslauf Charity Challenge unter ihre Laufschuhe gebracht haben.

2018 bauten Commend und Skidata ihre ursprüngliche Laufpartnerschaft zu einem Wettbewerb aus. Die Regeln sind einfach: In Vorbereitung auf den Salzburger Businesslauf im Herbst stellen sich jeweils zwei Firmen der Herausforderung, mit je einem Team aus Mitarbeitern innerhalb von drei Monaten so viele Kilometer wie möglich laufend, wandernd oder spazierend zu bewältigen – und dabei den jeweiligen Gegner zu übertreffen. Jeder absolvierte Kilometer – gemessen, dokumentiert und ausgewertet über Sportuh-



Cornelia Thöni von den „Herzkindern Österreich“ (vorne links) nahm die Spende bei der offiziellen Übergabe im Kreise von Vertretern der teilnehmenden Firmen entgegen.

Foto: Commend

ren und ein Web-Portal – wird vom jeweiligen Unternehmen mit 20 Cent für karitative Zwecke gesponsert.

„Diese Konkurrenz spornt an, lässt dabei aber die sportliche Fairness nicht auf der Strecke“, sagt Wolfgang Zimmel, Mit-

arbeiter bei Commend und Erfinder dieser Challenge. Aufgrund der unterschiedlich großen Teams wird nämlich die Laufleistung für die Endbewertung gewichtet, das heißt auf die Kilometerleistung pro Teilnehmer heruntergebrochen. Somit spielt

auch die Firmengröße keine Rolle.

Inzwischen überzeugt diese Idee immer mehr laufbegeisterte Firmen: Hieß es 2018 nur „Commend gegen Skidata“, so waren es 2019 bereits sechs Unternehmen und heuer gingen sogar zehn Firmen mit 360 Aktiven an den Start!

Der Erfolg der diesjährigen Wettbewerbe ließ folglich auch alle früheren Rekorde purzeln. Die Teilnehmer der Firmen Commend, nic.at, Copa-Data, Salzburg Research, Digital Elektronik, Skidata, Findologic, Stepa Farmkran, movea marketing und Quehenberger Logistics konnten zwischen Mitte Juni und Mitte September den bisherigen Rekord beinahe verdoppeln und die stolze Strecke von 79.875,58 Kilometer zurücklegen!

Einmal mehr wurde mit dem Spendenerlös die Organisation „Herzkinder Österreich“ bedacht. Vergangene Woche fand die offizielle Übergabe an Cornelia Thöni statt; sie konnte sich über 16.760 € freuen!